

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bilanzbuchhalterin Bilanzbuchhalter

Einstiegsgehalt: € 2.190,- bis € 3.490,-

INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Ausbildung.....	2
Weiterbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

HINWEIS

Dieser Beruf ist eine Spezialisierung des Berufs BuchhalterIn. Weiterführende Informationen finden Sie in der Beschreibung von [BuchhalterIn \(Mittlere/Höhere Schulen\)](#).

TÄTIGKEITSMERKMALE

BilanzbuchhalterInnen sind insbesondere für die Vorbereitung und Erstellung von Jahresabschlüssen einschließlich der erforderlichen Abschlussbuchungen zuständig. Als ExpertInnen für Finanz- und Steuerfragen bilden sie das Bindeglied zwischen klassischer Buchhaltung, Unternehmensführung sowie oftmals auch Steuerberatung. Je nach Unternehmen übernehmen sie auch Aufgaben im Rahmen der laufenden Buchhaltung.

BilanzbuchhalterInnen erstellen Monats- und Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen meist mit Hilfe spezieller Buchhaltungssoftware. Dabei achten sie darauf, dass alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden. Zudem führen sie Bewertungen und Analysen von wirtschaftlichen Daten eines Unternehmens für das Finanz- und Rechnungswesen durch, wie z.B. Bilanzanalysen, oder bewerten Unternehmenskennzahlen.

Teilweise wirken BilanzbuchhalterInnen auch bei der Weiterentwicklung von Buchhaltungsprozessen und internen Unternehmensabläufen mit. Zudem befassen sie sich auch mit steuerrechtlichen Fragen und unterstützen bei Betriebsprüfungen. Dabei arbeiten sie häufig mit SteuerberaterInnen und WirtschaftsprüferInnen zusammen und sind Ansprechpersonen für die laufende Korrespondenz mit Finanzämtern und Behörden.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Abschlussbuchungen durchführen
- Jahresabschlüsse erstellen
- Finanz- und Kreditorenbuchhaltung führen
- Gewinn- und Verlustrechnungen durchführen
- Umsatzsteuervoranmeldungen und zusammenfassende Meldungen durchführen

- Unternehmensdaten analysieren und auswerten
- Steuerliche Vorschriften und andere Rechtsvorschriften beachten
- Buchhaltungsprozesse weiterentwickeln

ANFORDERUNGEN

- EDV-Anwendungskenntnisse
- Englischkenntnisse
- Freude am Beraten
- Gerne im Büro arbeiten
- Interesse für wirtschaftliche Themen
- Kommunikationsfähigkeit
- Logisch-analytisches Denken
- Selbstständiges Arbeiten
- Sinn für genaues Arbeiten
- Sinn für Zahlen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Unternehmen aller Branchen mit eigener Buchhaltungsabteilung
- Unternehmen des Buchhaltergewerbes
- Steuerberatungskanzleien
- Wirtschaftstreuhandkanzleien

AUSBILDUNG

Eine gute Basis für diesen Beruf bilden insbesondere Ausbildungen an Handelsakademien, z.B. mit Ausbildungsschwerpunkten wie Management, Controlling und Accounting sowie Controlling, Wirtschaftspraxis und Steuern oder Finanz- und Risikomanagement.

Kaufmännische Ausbildungen umfassen meist Fächer wie Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Rechnungswesen, Controlling, Unternehmensrechnung, Projektmanagement, Wirtschaftsinformatik, Recht und Informationsmanagement. Zudem werden praktische Erfahrungen im Rahmen von Übungsfirmen und mehrwöchigen betrieblichen Pflichtpraktika erworben.

Erwachsenenbildungseinrichtungen wie WIFI und BFI bieten Kurse an, die auf die Bilanzbuchhalterprüfung vorbereiten. Diese ist Voraussetzung für eine selbstständige Tätigkeit als BilanzbuchhalterIn. Für angestellte BilanzbuchhalterInnen ist die Prüfung zwar nicht verpflichtend, wird in der Praxis jedoch häufig von Unternehmen verlangt.

WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten bieten Studiengänge an Universitäten und Fachhochschulen, z.B. in den Bereichen Betriebswirtschaft oder Accounting.

Weiterbildungen können auch bei Erwachsenenbildungseinrichtungen wie BFI und WIFI sowie bei privaten Aus- und Weiterbildungsinstituten absolviert werden, z.B. für folgende Bereiche:

- Finanzbuchhaltung
- Controlling
- Finanzrecht
- Steuerrecht
- Buchhaltungssysteme

Zudem bietet die [Akademie für SteuerberaterInnen und WirtschaftsprüferInnen](#) verschiedene Aus- und Weiterbildungen im Bereich Buchhaltung an.

BilanzbuchhalterInnen mit einer mindestens 3,5-jährigen Berufspraxis sind für die Fachprüfung für SteuerberaterInnen zugelassen und können dadurch die weitere Ausbildung als BerufsanwärterIn zum/zur SteuerberaterIn absolvieren.

Seit Herbst 2023 können an Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen sowie Privatuniversitäten zusätzlich zum bisherigen Studienangebot auch berufsbegleitende Weiterbildungsstudien absolviert werden. Diese bieten auch Personen, die keine Hochschulreife (Matura, Berufsreife- oder Studienberechtigungsprüfung) besitzen, die Möglichkeit, den akademischen Titel "Bachelor Professional (BPr)" oder "Master Professional (MPr)" zu erwerben.

Für die Zulassung zu einem Bachelor Professional-Studium ist ein einschlägiger beruflicher Ausbildungsabschluss (z.B. Lehre, BMS-Abschluss) oder eine mehrjährige Berufserfahrung im Studienbereich erforderlich.

Personen, die einen Master Professional abgeschlossen haben, können in der Folge dann auch ein Doktoratsstudium absolvieren.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.190,- bis € 3.490,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 25.03.26

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!